

Norden von Kamerun – unsere Vorstellung von Afrika

Kameruns Norden

Im Norden von Kamerun leben Muslime friedlich mit Christen und Animisten. Die weiten Savannen bieten Lebensraum für eine reiche Tier und Pflanzenwelt und sind oft durch Nationalparks geschützt. Typische Lehmhäuser zeigen ein Afrikabild aus dem Bilderbuch.

Als Tor zum Norden gilt Ngaoundere, das Klima ist dank der Höhe von 1300 m kühler. Die grösste Sehenswürdigkeit ist der Lamido Palast. Hinter hohen Wänden verbirgen sich runde Gebäude, wo einst die Herrscher lebten. Heute sind die Gebäude reich verziert mit Eidechsen, Mörsern, Musikinstrumenten und vielen Ornamenten.

In der Umgebung können Sie wunderbare Berge, Kraterseen und Wasserfälle erleben. Besonders eindrucksvoll ist der Lac de Dang mit seiner wunderbaren Vogelwelt.

Der Norden hat viele schöne Reiseziele zu bieten, es ist das Afrika, welches wir mögen:

Garoua

Maroua

Mokolo

Rhumsiki

Mora